KIFA
pflegt & entlastet

Entlastungsprojekt

«Zeit schenken»
für Geschwister von pflegebedürftigen Kindern



Gent geniesst ungezwungene Stunden mit seiner Mama, während seine Schwester Kaltrina von der persönlichen Kifa-Pflegefachfrau betreut wird.

Stiftung Kifa Schweiz · Im Römerquartier 4a · 4800 Zofingen
Telefon 062 797 42 72 · info@stiftung-kifa.ch · www.stiftung-kifa.ch

Eltern von schwer pflegebedürftigen Kindern haben kaum Zeit für die Geschwisterkinder

Der «Verein Raum für Geschwister» (VRG) ermöglicht Eltern, Zeit mit Geschwisterkindern zu verbringen, währenddessen das Kind mit Behinderung oder Krankheit von einer Kifa-Pflegefachperson betreut wird.

Die Betreuung und Pflege eines Kindes mit chronischer Erkrankung und Behinderung steht im Zentrum des Familienalltags und benötigt viel Energie und Zeit. Meist bleibt zu wenig Aufmerksamkeit für die Geschwisterkinder, mit Folgen für deren Entwicklung. Sie verhalten sich aussergewöhnlich, leisten Widerstand oder ziehen sich zurück. Solche Belastungen werden vielfach erst im Erwachsenenalter erkannt. Den Eltern ist dieser Umstand meist bewusst und sie leiden ebenso darunter.

Die Kifa kennt durch ihre Kinderspitex-Arbeit die besondere Situation von Geschwisterkindern und stellt mit Besorgnis fest, dass dieses Thema in der Schweiz noch zu wenig aufgegriffen wird. Deshalb hat sie im Jahr 2013 gemeinsam mit Partnerorganisationen den «Verein Raum für Geschwister» (VRG) gegründet.

Nach Jahren der Aufbauarbeit ist der VRG das Kompetenzzentrum rund um die Thematik von Geschwistern von schwer pflegebedürftigen Kindern und Jugendlichen. So wurde im Jahr 2018 das Projekt «Zeit schenken» lanciert: Eltern verbringen Zeit mit den Geschwisterkindern, währenddessen das pflegebedürftige Kind professionell durch die Kifa-Pflegefachperson betreut wird.

Im Herbst 2018 startete die Kinderspitex der Kifa mit den ersten halbtägigen Pflege-Einsätzen. Die Erfahrungen zeigen, dass solche Einsätze sowohl von den Eltern als auch von den Geschwistern betroffener Kinder sehr geschätzt werden: «Endlich einmal ganz unbesorgt miteinander Zeit verbringen».

Nachdem die Auswertung des Pilotprojekts durch und durch positiv ausfiel, hat der Verein Raum für Geschwister entschieden, das Projekt in den Jahren 2019 bis 2021 auszubauen. So konnten die Anzahl Familien sowie die Anzahl der geleisteten Pflegestunden im Rahmen von «Zeit schenken» deutlich erhöht werden.

«Wir haben unsere gewonnene Zeit mit unserer Heldentochter Maline sehr genossen. Wir verbrachten mit Maline einen Tag im <Sensorium Rüttihubelbad>. Das Entdecken und Forschen waren unglaublich wertvoll! Wir konnten uns ganz auf Maline konzentrieren, alle ihre Fragen beantworten, neue Sachen ausprobieren und richtig experimentieren. Im Anschluss gingen wir noch ein feines Zvieri im Restaurant essen. Dabei durfte sich Maline ein feines Zvieri aussuchen – <mmmmh> das gibt es sonst nie! Nun bleibt uns einfach nur ein grosses DANKE.»

Familie Baumann
Kanton Bern



Wer profitiert vom Entlastungsprojekt «Zeit schenken»?

Von diesem Angebot sollen Familien profitieren, welche bereits durch die Kinderspitex der Stiftung Kifa Schweiz betreut werden. Währenddessen die Geschwister Zeit mit ihren Eltern verbringen können, übernimmt die Kifa die fachgerechte Pflege des Kindes mit Krankheit oder Behinderung. Die Pflegestunden werden von der Kifa über Spendengelder finanziert. Sie hat dafür einen entsprechenden Fonds eingerichtet.

Dank der Nähe der Kifa-Regionalleitungen zur Familie können wir die Dringlichkeit eines «Zeit schenken»-Einsatzes gut abschätzen und eine Zu- oder Absage an die Familie begründen. So stellen wir sicher, dass die Einsätze bei denjenigen Familien stattfinden, wo sie am dringlichsten notwendig sind.

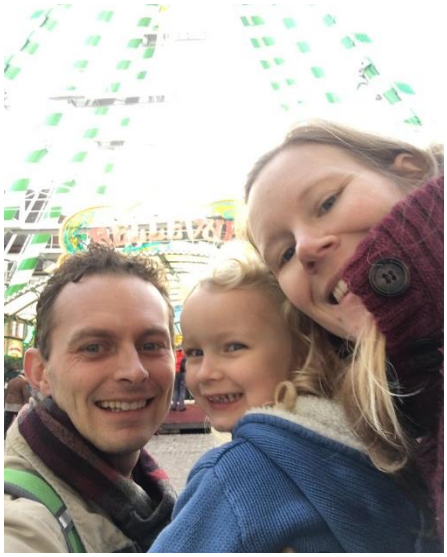
Finanzierungsbedarf pro Familie

Ein «Zeit schenken»-Einsatz umfasst 12 Pflegestunden à 115 Franken. Die Familie kann ganz nach ihren Bedürfnissen zum Beispiel einen längeren Tagesausflug oder zwei Mal eine Halbtagesaktivität mit den Geschwistern geniessen. Erfahrungsgemäss nutzt eine Familie durchschnittlich rund 10 Pflegestunden für «Zeit Schenken». Der Finanzbedarf für einen «Zeit schenken»-Einsatz beträgt somit pro Familie 1150 Franken.

Entwicklung 2018 bis 2023

Jahr	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl Familien	*9*	*10*	*13*	*12*	*19*	*25*
Anzahl Einsätze	*9*	*13*	*14*	*20*	*34*	
Stunden pro Familie	7.65	7.77	8.67	11.76	9.68	10.00
Total Stunden	91.75	93.25	104.08	141.12	184.00	250.00
Total eingesetzte Spenden in Fr.	10551.25	10723.75	11969.20	16224.66	21160.00	28750.00

Der Finanzbedarf für 2023 beträgt CHF 28’750.00



«Elisha hat den Ausflug an die Herbstmesse sehr genossen. Zuckerwatte, Fahrt auf dem Karussell und auf dem Riesenrad waren die Highlights.

Mit Keoni sind solche Ausflüge nicht möglich, weil er entweder Medikamente nehmen muss oder eine Mahlzeit (über die Sonde) bekommt.

Es ist auch einfach schön, mal als <normale> Familie unterwegs zu sein.»

Familie Verwer
Kanton Basel-Landschaft

Gesuchstellerin

Stiftung Kifa Schweiz
Im Römerquartier 4a
4800 Zofingen

Telefon 062 797 42 72
info@stiftung-kifa.ch
www.stiftung-kifa.ch

Kontakt

Theresia Marbach
Leitung Entlastung und Mittelbeschaffung
theresia.marbach@stiftung-kifa.ch

Brigitte Felder
Entlastung und Mittelbeschaffung
brigitte.felder@stiftung-kifa.ch

Tätigkeit des Gesuchstellers

Stiftungszweck: Entlastung von Familien mit schwer behinderten und schwer kranken Kindern.

Rechtsform und Domizil

CH-Stiftung; ZEWO-zertifiziert, Zofingen (AG)

Gründungsjahr

1990.

Kontrollmöglichkeit über Verwendung des Beitrages

- Statements und Fotos der Familien, die von «Zeit schenken» profitieren durften.
- Einsicht in die Buchführung der Stiftung (BDO AG, Aarau).

Gewünschte Zahlungsperiode

Laufend.

Zahlstelle

Aargauische Kantonalbank, 5001 Aarau; Konto 50-6-9; IBAN CH 16 0076 1016 0908 1468 2

Referenzen

Auf Anfrage.